

FAHR container System



FAHR, einer der größten Landmaschinen-Hersteller des Kontinents, Glied der weltweiten KHD- (Klöckner-Humboldt-Deutz) Gruppe, stellt ein neues Transport- und Lagersystem vor.

Die zündende Idee: Für Transport-Aufga-

ben nicht mehr Geld ausgeben als unbedingt notwendig. Ein höchst wirtschaftliches und zukunftsicheres System, das den berechtigten Forderungen entgegenkommt und unter geringen Investitionsaufwendungen zu haben ist. Technisch perfekt



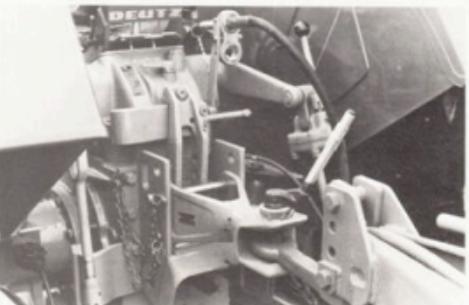
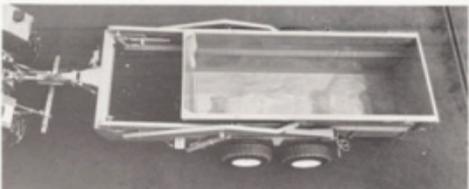
➔ und durchdacht bis ins kleinste Detail.

Basis des Systems. Das durch und durch robuste Container-Fahrzeug. Angehängt an jeder normalen Zugmaschine. Angeschlossen an die Hydraulik. So geschieht alles vollhydraulisch. Weit offen das Heck zur schnellen und sicheren Aufnahme von Containern.

Eine noch leichtere und einfachere Handhabung ist nicht denkbar! Mit den abgesenkten Hubarmen fährt man rückwärts an den Container heran. Dabei genügt grobes Ausrichten. Das übrigens - auch in unebenem Gelände - vollkommen problemlose Einfahren geht durch Führungen und Laufrollen glatt, einfach und schnell vor sich. Quer- oder Längsneigungen von Container-Fahrzeug oder Container oder gar beides spielen keine Rolle. Durch Anheben der an die Hydraulik angeschlossenen Druckzylinder kuppeln sich die Hubarme selbsttätig mit dem Container und bringen ihn in die Transportstellung. In dieser Stellung ist der Container mechanisch verriegelt, so daß beim Fahren das Hydrauliksystem entlastet ist. Die Zugöse am Container-Fahrzeug ist höhenverstellbar. Die max. zulässige Aufsattelast beträgt 800 kg. Das Hydrauliksystem des Container-Fahrzeugs wird an der Hydraulik-Schnellkupplung der Zugmaschine, des Unimogs oder jeder anderen hydraulisch ausgerüsteten Zugmaschine angeschlossen.

Die verschiedenen Verriegelungsfunktionen arbeiten zusammen mit der Zylinderbewegung automatisch; es können daher alle Vorgänge - Anheben, Transportieren, Kippen, Stapeln und Absetzen - vom Fahrersitz aus allein durch das Hydraulikventil der Zugmaschine gesteuert werden. Zu allen diesen Vorgängen bleibt der Fahrer bequem auf seinem Sitz. Hier wird nicht mehr hart oder gefährlich gearbeitet. Ein Fingertip genügt!

Die Container-Fahrzeuge sind komplett nach STVZO ausgerüstet. Als Sonderausrüstung erhalten Sie für Geschwindigkeiten über 20 km/h das Container-Fahrzeug mit Schnelllaufachse. Die Beleuchtung umfaßt Rück-Blink- und Bremsleuchten in Dreikammer-Ausführung.



Schräglage

Die Konstruktion des Fahrzeugs, die Ausführung des Rahmens und die spezielle Auslegung der Hubvorrichtung ermöglichen es, die Container aus jeder Schräglage aufzunehmen. Eine selbstverständliche Voraussetzung! Ein hervorragender, speziell entwickelter Mengenteiler in der Bordhydraulik ermöglicht das ungleichseitige Einsetzen, aber doch gleichmäßige Heben der Hubarme. FAHRcontainer sind qualifiziert, aber doch robust und einfach. Sie lassen sich leicht von nichtausgebildeten Kräften bedienen. Für eine Container-Zugmaschine genügt - je nach Ausführung - schon der Führerschein IV.



Kippen

FAHRcontainer können in zwei Kipphöhen (600 mm und 1100 mm) bei einem Winkel von 60° bzw. 45° gekippt werden. Auch hier kann keiner was "falsch" machen. Technische und physische Sicherheit ist hervorragend. Der zum Beladen ebenerdig stehende und deshalb einfach zu beschickende Container lässt - hydraulisch gekippt - auch Material, das nicht gerne schüttet, schnell und problemlos abgleiten.



Stapeln

Je nach der Ausführungsform lassen sich die Container zwischen 1,35 m und 2,50 m anheben. Durch die besondere Konstruktion der Hubvorrichtung und der Container können diese auch ineinander gestapelt werden.



Man kann also mit Hilfe des Fahrzeugs einen Container-Turm, wenn Sie wollen mit 12 Containern, auf- und wieder abbauen. Natürlich nicht zum Spaß! Dies ist äußerst zweckmäßig. Bei der Lagerung leerer Container auf kostensparenden ca. 5 qm Fläche lassen sich z. B. leicht 20 cbm Transportraum unterbringen und Gebäude, auch wenn sie nur Schuppen sind, kosten schließlich auch was.

Ohne Schwierigkeiten können so auch vier leere Container gestapelt an den Einsatzort gebracht werden.

Das ist einer der wesentlichen Vorteile des FAHRcontainer Systems. Eine einzige Fahrt und Sie placieren Ihre Container genau dort wo sie stehen müssen. Es kann auch mal ein "halbvoller" dabei sein, der an einen anderen Standort soll.





Es gibt nichts, was nicht mit dem FAHR-container wirtschaftlicher transportiert werden könnte, denn Container nehmen alles auf, ob es versandfertige Pflanzen, Paletten oder lose Güter sind. Immer steht Ihnen genügend Laderaum zur Verfügung. Einsatzmöglichkeiten bieten sich in:

Forst- und Pflanzbaumschulen · Landschafts- und Gartenbetrieben · Park- und Stadtplätzen · Weinbaubetrieben und -kellereien · Baustellen · Sportstätten · Friedhofsanlagen · Genossenschaften · Industrien · Gewerbebetrieben · Gemeinden · Städten usw.

Es würde zu weit führen, alle Bereiche aufzuzählen. Auf Wunsch arbeiten wir Ihnen je-

derzeit für Ihre Belange individuell Wirtschaftlichkeitsdaten aus.

Nach unseren Feststellungen führen 4 Punkte zu einer wesentlichen Kostenersparnis beim Einsatz des FAHRcontainer-Systems.

1. Verwendung hinter vorhandenen konventionellen Zugmaschinen oder LKW's.
2. Keine Standzeiten. Die Behälter können beladen werden, während die Zugmaschine mit einem anderen gefüllten Behälter unterwegs ist.
3. Hohe Lagerkapazität durch Stapelfähigkeit der Behälter.
4. Verwendung des Zugfahrzeuges auch für andere Einsatzzwecke.

Zum Container-Fahrzeug gehört ein ganzes System von Containern, Container-Geräten und Container-Zubehör, u. a.:



Behälter mit Aufsatz
Fassungsvermögen 4,3 t/5,0 m³/6 m³



Behälter C 30
Fassungsvermögen 3,2 t/3,6 m³



Düngetreuer
Fassungsvermögen 5,0 m³



Pumpstank
Fassungsvermögen 4000 l



Technische Daten:

Gesamtbreite
Gesamtlänge
Gesamtgewicht
Nutzladung
Fassungsvermögen der Container

Typ C 40
2360 mm
4800 mm
5700 kp
ca. 4,3 t
5,0 m³

Typ C 30
2320 mm
3970 mm
4000 kp
ca. 3,2 t
3,6 m³

FAHR Maschinenfabrik FAHR AG · 7702 Gottmadingen